

Power mit Herz



Die Energie AG ist Oberösterreichs größter Infrastrukturkonzern. Wir versorgen unsere Kunden mit Strom, Gas, Wärme und Wasser und kümmern uns um ihre Entsorgung. Mit Telekommunikations-Dienstleistungen vernetzen wir das Land. Verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen liegt uns am Herzen: Wir sind führend bei Energieeffizienz und erneuerbarer Energie. Als verlässlicher Partner investieren wir heuer rund 100 Millionen Euro in die Versorgungssicherheit, darunter die Wartung sowie der Ausbau des Stromnetzes und der Bau neuer Kraftwerke. Mehr darüber unter [www.energieag.at](http://www.energieag.at).

**ENERGIE AG**  
Oberösterreich

**Die Kameraden der  
Freiwilligen Feuerwehr Markt St. Florian  
bedanken sich sehr herzlich für Ihre Spende!**

Für den Inhalt verantwortlich:  
HBI Ronald Winkler, FF Markt St. Florian, Stiftstraße 18a, 4490 St. Florian



[www.feuerwehr-florian.com](http://www.feuerwehr-florian.com)

# TÄTIGKEITSBERICHT 2010



Die Freiwillige Feuerwehr Markt St. Florian mit ihren 111 Mitgliedern, 80 Aktive, 21 Mitglieder der Reserve und 10 Jugendfeuerwehrmitglieder, leistete auch 2010 wieder ihr Bestes, um für die Sicherheit im Gemeindegebiet zu sorgen.



Im vergangenen Jahr musste die Marktfeuerwehr **121 Einsätze**, davon **25 Brand- und 96 technische Einsätze**, bewältigen. Insgesamt 1.768 Einsatzstunden wurden dabei geleistet. Darüber hinaus wendeten die Florianijünger weitere 3.100 Stunden in 57 Feuerwehrrübungen auf. Bei sonstigen Veranstaltungen, Schulungen und Arbeiten im Feuerwehrhaus wurden zusätzlich **3.650 Stunden** geleistet.



18 Kameraden opferten wertvolle Urlaubstage und besuchten in ihrer Freizeit **22 Lehrgänge und Kurse zur Weiterbildung**.

**44 Kameraden legten 70 Leistungsabzeichen** ab. Wie das Atemschutz-Leistungsabzeichen in Bronze, das Strahlenschutz-Leistungsabzeichen in Silber, das Technische Leistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold, sowie das Jugendfeuerwehr-Leistungsabzeichen ebenfalls in Bronze, Silber und Gold.



2010 hielten 10 Jugendfeuerwehrmitglieder 47 Gruppenstunden und Veranstaltungen ab, dabei wurden von den Betreuern etwa **540 Stunden für die Jugendarbeit** aufgewendet. In zahlreichen Leistungsbewerben und Wissenstests stellte die Feuerwehrjugend wieder ihr Können unter Beweis.

